

„Schichtwechsel“ an der Orgel in der Schlosskirche

Bad Homburg. (mj). Es ist ein fester Termin im kulturellen Kalender der Stadt Bad Homburg: der Stipendiatenwechsel in der Schlosskirche am zweiten Adventswochenende. Der Modus ist leicht erklärt: Es gibt zwei Orgelstipendiaten, die vom Kuratorium Bad Homburger Schloss finanziert werden. Jeder Stipendiat erhält für zwei Jahre die Möglichkeit, die Bürgy-Orgel zu spielen und darüber hinaus sich in den mehr und mehr beliebten Orgel-Matineen einem fachkundigen Publikum präsentieren zu können. Jedes Jahr erfolgt ein Wechsel: Die dann seit zwei Jahren musizierende Organistin (in diesem Jahr handelt es sich ausschließlich um weibliche Absolventen) gestaltet ihr Abschlusskonzert und die neue Stipendiatin wird vorgestellt, wobei auch gleich das Jahresprogramm für 2013 präsentiert wird, das die beiden Organistinnen im Wechsel vorführen.

So strömten am Samstag vor dem zweiten Advent in den frühen Mittagsstunden offensichtlich mehr Menschen in die Schlosskirche als zum Romantischen Weihnachtsmarkt. Jasmin Rasch bedankte sich für die große Resonanz bei den Matineen, die jeweils am zweiten Wochenende des Monats samstags um 11.30 Uhr bei freiem Eintritt stattfinden. Außerdem begeistern die Stipendiatinnen alljährlich während des Laternenfestes in den beschaulichen Orgel- und Klavierkonzerten



Geraldine Groenendijk (links) ist die neue Orgel-Stipendiatin des Kuratoriums Bad Homburger Schloss, Jasmin Rasch gab an der Bürgy-Orgel ihr Abschiedskonzert.
Foto: Jacob

in der landgräflichen Kirche, ebenfalls bei freiem Eintritt. Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude und Felix Mendelssohn Bartholdy, die klanglich sehr gut zu der historischen Orgel passten, verabschiedete sich Jasmin Rasch von ihrem Publikum, das ihr viel Beifall zollte. Eingangs überraschte sie die Zuhörer dadurch, dass sie den Choral „Nun komm der Heiden Heiland“ von Bach vokal intonierte.

Wolfgang Bersch, Ehrenvorsitzender des Kuratoriums, stellte in Vertretung des amtierenden Vorsitzenden Dr. Kai Mathieu die neue Stipendiatin Geraldine Groenendijk vor. Die Niederländerin wurde 1988 geboren und studiert an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt

Kirchenmusik mit dem Ziel, das A-Examen abzulegen. Als Nebenfächer hat sie liturgisches Orgelspiel, Chorleitung, Klavier, Kinderchorleitung und Gesang belegt. Sie wird im Wechsel mit Anna Linß die Matineen im nächsten Jahr gestalten, bevor dann im nächsten Dezember Anna Linß die Schlüssel für die Bürgy-Orgel an eine neue Stipendiatin oder einen neuen Stipendiaten weitergibt.